

Vergleichswettkampf mit Uri und Obwalden 2004

In Uri wetteiferten die drei Matchverbände Uri, Obwalden und Nidwalden gegeneinander.

Wegen Datenkollision mussten in Uri die Obwaldner auf ihre besten Pistoliers und auch auf Gewehrschütze Ruedi Abächerli verzichten. Urnerseits fehlte Schweizermeister Beat Stadler. Überlegen zeigten sich die Nidwaldner mit vier Einzel- und vier Mannschaftssiegen, während Uri nur je einen Einzel- und Mannschaftssieg verbuchen konnte. Grossartig die Leistung von Junior Seppi Risi, Buochs, dem mit 571 (197,188, 186) Punkten ein toller Dreistellungssieg mit dem Stutzer gelang. Mit dem Standardgewehr siegte Peter Achermann, Beckenried, mit 572 (291, 281) punktegleich vor dem Urner Georg Zraggen. Im Sturmgewehrmatch dominierten die sieggewohnten Nidwaldner mit Gerhard Kesseli, Paul Niederberger, Rolf Amstad und Emil Stebler. Erwartungsgemäss holten im Pistolenwettkampf die Nidwaldner Kurt Lottenbach und Walter Mathis die beiden Disziplinsiege.

Auszug aus der Rangliste:

300m Freie Waffe: 1. Seppi Risi (NW) 571, 2. Stefan May (NW) 563, 3. Heinz Kiser (OW) 561, 4.

300m Standardgewehr: 1. Peter Achermann (NW) 572, 2. Georg Zraggen (UR) 572, 3. Daniel Baumann (UR), ferner die Obwaldner: Fredy Barmettler 556, Reto Abächerli 542, Alois Scheuber 533, Hansruedi Röhlin 511.

300m Sturmgewehr: 1. Urs Vetter (UR) 544, 2. Gerhard Kesseli (NW) 542, 3. Paul Niederberger (NW) 541, ferner die Obwaldner: 4. Karin Britschgi 539, Urban Hüppi 532, Hansbeat Vogler 531, Paul Hurschler 524.

Pistole B-Programm: 1. Walter Mathis (NW) 574, 2. Ruth Planzer (UR) 571, 3. Lukas Liem (NW) 564, ferner die Obwaldner: Daniel Halter 557, Andreas Bucheli 551.

Pistole C-Programm: 1. Kurt Lottenbach (NW) 572, 2. Patrick Scheuber (NW) 571, 3. Kurt Durrer (OW) 563, ferner die Obwaldner: Thomas Bürer 559, Peter Wallimann 539.